



PFLICHT: NOTE EINS, KÜR: VERBESSERUNGSWÜRDIG

Es ist ein bisschen wie beim Eislaufen: Betrachtet man die deutsche Telemedizin im internationalen Vergleich, so bekommt sie in Bezug auf ihre Qualität – also den Pflichtlauf – Bestnoten und kann mit der Konkurrenz durchaus mithalten. Abzüge aber gibt es in der Kür, bei der Umsetzung. Da hapert es noch. Zu diesem Fazit gelangen Prof. Dr. Joachim Häckler, Barbara Reichwein und Nicole Turad, Autoren des Buches „Telemedizin – Markt, Strategien, Unternehmensbewertung“, die sich mit ihrer Arbeit sowohl an Hochschulen (im Bereich Wirtschaft und Medizin) als auch an die Praxis wie Banken, Entscheider im Medizinbereich, Anwaltskanzleien, Politiker, Patienten, Krankenkassen, Krankenhäuser und Ärzte, aber auch an Verbände, Stiftungen und Institute im medizinischen Bereich wenden. Einen Grund für das mäßige Abschneiden bei der Umsetzung sehen Häcker, Reichwein und Turad darin, dass notwendige Fortschritte durch unzureichend entwickelte Strukturen des Gesundheitssystems gehemmt werden. Außerdem erweist sich immer wieder eine fehlende Finan-

zierung als Stolperstein bei der Umsetzung. Mögliche Ursache dafür ist die Tatsache, dass detaillierte Analysen aus betriebswirtschaftlicher Sicht, die die Wirtschaftlichkeit von Telemedizinanwendungen verifizieren, bisher fehlen.

Mit dem vorliegenden Buch wollen die Verfasser Abhilfe schaffen. Auf mehr als 200 Seiten erhält der Leser einen detaillierten Einblick in den deutschen Telemedizinmarkt sowie einen Überblick über wichtige europäische und außereuropäische Märkte. Dabei folgt die Analyse dem Ziel, die Branche anhand quantitativer sowie qualitativer Parameter darzustellen und gegenwärtige Marktcharakteristika wichtiger Trends und Aktivitäten in Gegenwart und Zukunft abzubilden.

Das Buch vergleicht die deutsche Telemedizinbranche mit ausgewählten internationalen Märkten und leitet daraus eine Unternehmensbewertung von Telemedizinunternehmen ab. Mit einer kritischen Betrachtung allein geben sich die Autoren jedoch nicht zufrieden. Sie machen sich auch Gedanken darüber, wie bestehende Strukturen verbessert werden können und richten an die Teilnehmer der Telemedizinwertkette in Deutschland gezielte Handlungsempfehlungen. So leistet das Buch einen kleinen Beitrag, damit Deutschland demnächst auch in der Kür Bestnoten erhält.

(Aboudan)

■ Telemedizin

Joachim Häcker, Barbara Reichwein, Nicole Turad
Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2008
EUR 49,80

**NEU: Alle in E-HEALTH-COM
vorgestellten Bücher jetzt unter
► www.e-health-com.eu**



Mitten im Markt

Neue Messe Stuttgart



Medical Equipment and Solutions
Fachmesse | Kongress

Top

Clinica



Die neue Top-Veranstaltung für Entscheider aus der Klinik.

Im Fokus: das „System Klinik“. Die TopClinica ist die neue, attraktive Drehscheibe für Medizintechnik, medizinische Produkte und Dienstleistungen. Über 100 Aussteller aus dem In- und Ausland und der angeschlossene Kongress mit namhaften Referenten bieten Entscheidern aus der Klinik ein hochkarätiges, internationales Forum – konzentriert und effizient. Mehr unter: www.topclinica.de

Neue Messe Stuttgart

direkt neben dem Flughafen

11. - 13. Juni 2008

Kongresspartner



Kooperationspartner

